



Sozialdemokratische Partei
Stadt Aarau

Aarau, 13. Juni 2018

Anfrage:

Übertragung von Aufgaben an die Kreisschule Aarau-Buchs

Die Einwohnergemeinden Aarau und Buchs haben unter dem Namen "Kreisschule Aarau-Buchs" einen Gemeindeverband mit eigener Rechtspersönlichkeit gegründet. Die Kreisschule Aarau-Buchs setzt die neue Schulorganisation um und bereitet den Schulbetrieb für das Schuljahr 2018/19 vor.

Gemäss der Botschaft zur Urnenabstimmung vom 21. Mai 2017 ist die „Kreisschule Aarau-Buchs eine zukunftsorientierte Organisation, die sich sowohl inhaltlich als auch organisatorisch weiterentwickeln kann. Bei wichtigen Veränderungen ist die Zustimmung der Verbandsgemeinden notwendig.“ Gemäss den Satzungen des Gemeindeverbandes können der Kreisschule weitere Aufgaben übertragen werden: „Der Gemeindeverband übernimmt, wenn alle Verbandsgemeinden dies verlangen, als weitere Aufgaben im Bereich des Schulwesens die Einführung von Tagesstrukturen und andere Aufgaben im schulergänzenden Bereich.“

Wir bitten den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Was ist das korrekte und effizienteste Vorgehen, um eine Aufgabe in der Verantwortung der Stadt Aarau an den Gemeindeverband Kreisschule Aarau-Buchs übertragen zu können? Da die Kreisschule Aarau-Buchs ab dem 1. August 2018 für den Schulbetrieb zuständig ist, ist diese Frage besonders dringend für die schulergänzenden Betreuungs- und Tagesstruktureinrichtungen für die Schulkinder.
2. Wie ist die Vorgehensweise, um der Kreisschule Aarau-Buchs die Kompetenz für neue Aufgaben, wie zum Beispiel die Entwicklung von Tagesschulen, zu erteilen.

Die Entwicklung von qualitativ guten Tagesstrukturen und Tagesschulen ist für uns ein wichtiges Anliegen um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern und damit auch die Chancengleichheit zu fördern.

Besten Dank für die Beantwortung der Anfrage.

Für die SP Fraktion

Ursula Funk und Anja Kaufmann